

Erfolgreiche Stabsrahmenübung des Gemeindeführungsstabs Realp

Am Freitag, 14. November 2025, nahm der Gemeindeführungsstab (GFS) Realp an einer kantonalen Stabsrahmenübung teil. Die Übung fand von 18.00 bis 21.30 Uhr statt und wurde gemeinsam mit den Gemeindeführungsstäben von Göschenen, Andermatt und Hospental durchgeführt. Begleitet wurde sie durch die Führungsunterstützung der Zivilschutzorganisation Uri sowie durch Vertreter des Kantonalen Führungsstabs.

Realistisches Szenario

Grundlage der Übung war ein realistisches Unwetterszenario mit einem schweren Sturmtief, das zu Schäden an Infrastrukturen, Verkehrswegen und Objekten führte. Ziel war es, die Zusammenarbeit, die Führungsfähigkeit und die Abläufe im Ereignisfall unter realitätsnahen Bedingungen zu überprüfen.

Sehr positives Gesamtergebnis

Der Gemeindeführungsstab Realp zeigte dabei eine sehr hohe Einsatzbereitschaft und Professionalität. Insbesondere wurden folgende Punkte positiv bewertet:

- Zweckmässige und gut ausgestattete Infrastruktur des Führungsstandorts
- Klare Führungsstrukturen und effizienter Informationsfluss
- Hohes Fachwissen und strukturierte Arbeitsweise der Stabsmitglieder
- Ruhige, zielgerichtete Führung und gute Zusammenarbeit innerhalb des Stabs sowie mit Partnerorganisationen
- Praxisnahe und umsetzbare Lösungen für die gestellten Problemfelder

Fazit

Die Übung hat gezeigt, dass der GFS Realp gut vorbereitet ist, um auch komplexe und länger andauernde Ereignisse wirkungsvoll zu bewältigen. Kleinere Optimierungsmöglichkeiten, insbesondere im Bereich der Visualisierung von Informationen, wurden erkannt und können künftig weiterentwickelt werden.

Der Einsatz und das Engagement aller Beteiligten wurden vom Amt für Bevölkerungsschutz und Militär ausdrücklich gewürdigt.

Einsichtnahme in den Bericht

Der detaillierte Übungsbericht vom 27. Januar 2026 kann auf Wunsch bei der Gemeindekanzlei Realp eingesehen werden.